

03./24.07.21

PORZ AKTUELL

Jeden Tag spannende Ausflüge

Porzer Kinder machten zum 14. Mal „Ferien ohne Koffer“ und hatten damit Urlaubsspaß ganz ohne Heimweh

Porz (sf). Spannende Tagesausflüge und jede Menge Spiel und Spaß erlebten die jungen Teilnehmer der Kinderkulturwoche „Ferien ohne Koffer“. Fünf Tage lang trafen sich die acht- bis zwölfjährigen Mädchen und Jungen jeden Morgen, zunächst im Gemeindehaus der Lukaskirche, wo sie mit Spielen und Singen in den Tag starteten. Den Text zum alltäglichen Eröffnungslied schrieben die Kinder selbst: Sie dichteten einige Verse, die von ihren eigenen Erlebnissen handelten und fügten dem Lied jeden Tag eine weitere Strophe zu.

Gut gelaunt ging es dann wenige Stunden später auf große Exkursion. Die 21 Pänz unternahmen mit ihren Betreuern jeden Tag einen großen Ausflug zu ei-

nem spannenden Ziel in der Region: Im Figuren-Theater Cassiopeia durften sie nach der Aufführung hinter die Kulissen schauen, im Hochseilgarten Hennef tobtet sich die Kinder akrobatisch aus. Auf der Burg Nideggengingen sie als Meisterdetektive des Mittelalters auf Spurensuche und in der Römerwelt Rheinprohl begaben sie sich auf eine große Zeitreise.

Bereits in ihrem 14. Jahr ist die von der Evangelischen Kirchengemeinde Porz realisierte Ferienkulturwoche aus den alljährlichen Sommerferien längst nicht mehr wegzudenken. Seit jeher findet sie unter der Leitung von Carola Siman statt. Die Gemeindepädagogin hatte den Urlaubsspaß für in den großen Ferien da-

heimgebliebene Kinder ins Leben gerufen. „Anfangs hatten wir mehrtägige Ferienfahrten organisiert. Als wir gemerkt hatten, dass viele Kinder Heimweh bekamen, hatten wir die Kinderkulturwoche als eine Alternative zu den Ferienfahrten mit Übernachtungen angeboten“, berichtet Siman.

Bei den Tagesausflügen können die Kinder nicht nur die Region entdecken, sondern nehmen vor Ort auch oft an Workshops teil, bei denen sie auf spielerische Art viel lernen können. Bis heute ist die Kinderkulturwoche „Ferien ohne Koffer“ ein großer Erfolgsgeliebten. Auch dieses Jahr konnten nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden. „21 Kinder konnten wir aufnehmen“, sagt Siman. Unterstützung bekommt die Ge-

meindepädagogin jedes Jahr von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern: Sieben Betreuer stehen während der Ferienwoche für die 21 Kinder bereit, einige von ihnen waren früher selbst Teilnehmer



Carola Siman (Vorne Mitte) leitet die Kinderkulturwoche „Ferien ohne Koffer“ bereits im 14. Jahr und hat den Urlaubsspaß für Kinder damals ins Leben gerufen. Foto: Flickr

meindepädagogin jedes Jahr von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern: Sieben Betreuer stehen während der Ferienwoche für die 21 Kinder bereit, einige von ihnen waren früher selbst Teilnehmer

von der Kinderkulturwoche und haben inzwischen eine Ausbildung zum Jugendleiter absolviert. Finanziell gefördert wird der Ferienspaß mit Zuschüssen der Stadt Köln.